

A, a, a, der Winter, der ist da

Text: Hoffmann von Fallersleben (1850)

Melodie: sächsisches Volkslied

$\text{♩} = 110$

1. A, a, a, der Winter, der ist da! Herbst und Sommer sind vergangen,
7 Winter, der hat an-ge-fan-gen. A, a, a, der Win-ter, der ist da!

2. E, e, e, er bringt uns Eis und Schnee!
Malt uns gar zum Zeitvertreiben
Blumen an die Fensterscheiben.
E, e, e, er bringt uns Eis und Schnee!

3. I, i, i, vergiß die Armen nie!
Wenn Du liegst im warmen Kissen,
denk an die, die frieren müssen.
I, i, i, vergiß die Armen nie!

4. O, o, o, wie sind die Kinder froh!
sehen jede Nacht im Traume
sich schon unterm Weihnachtsbaume.
O, o, o, wie sind die Kinder froh!

5. U, u, u, jetzt weiß ich, was ich tu!
Hol den Schlitten aus dem Keller,
und dann geht es schnell und schneller.
U, u, u, jetzt weiß ich, was ich tu!